

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **F**

GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE FREMDENVERKEHR

Reihe 3

Einzelhandel

I. Umsätze

Schnellbericht zur Umsatzentwicklung

September 1964



Bestellnummer: F 3/1/17 - m 9/64

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Gebietsstand: Bundesgebiet ohne Berlin

Erschienen im Oktober 1964

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis DM -,50

Ergebnisse für die einzelnen Länder des Bundesgebietes werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Umsatzentwicklung des Einzelhandels im September 1964

Die Umsätze im Bundesgebiet ohne Berlin lagen im September 1964 zu jeweiligen Preisen gerechnet um rd. 10 %, zu konstanten Preisen um rd. 7 % über denen des September 1963. Entgegen der saisonalen Entwicklung in den Vorjahren waren diesmal die im September erzielten Umsätze höher als im August (+ 4 %). Bei der Beurteilung der Umsatzsteigerung im Berichtsmonat gegenüber dem September 1963 ist zu berücksichtigen, daß die Umsätze damals besonders niedrig lagen. Vergleicht man die Ergebnisse der ersten neun Monate dieses Jahres mit dem entsprechenden Vorjahrszeitraum, so ergibt sich für den gesamten Einzelhandel nominal eine Umsatzzunahme um 6 %, zu konstanten Preisen eine solche um 4 %.

Mit Ausnahme zweier Branchen lagen die Umsätze aller untersuchten Geschäftszweige - zum Teil erheblich - über den vor einem Jahr erzielten Umsätzen. Am stärksten wirkte sich diese Entwicklung beim Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche und Schuhen aus. Die hier zusammengefaßten Geschäftszweige setzten im Durchschnitt um 13 % mehr um als im September 1963. Besonders hoch waren die Umsatzzunahmen beim Einzelhandel mit Oberbekleidung (+ 15 %) sowie mit Meterwaren (+ 15 %). Bei den übrigen Branchen dieses Bereiches betrug die Umsatzsteigerung zwischen 2 % (Einzelhandel mit Wirk-, Strick- und Kurzwaren) und 12 % (Einzelhandel mit Textilwaren aller Art).

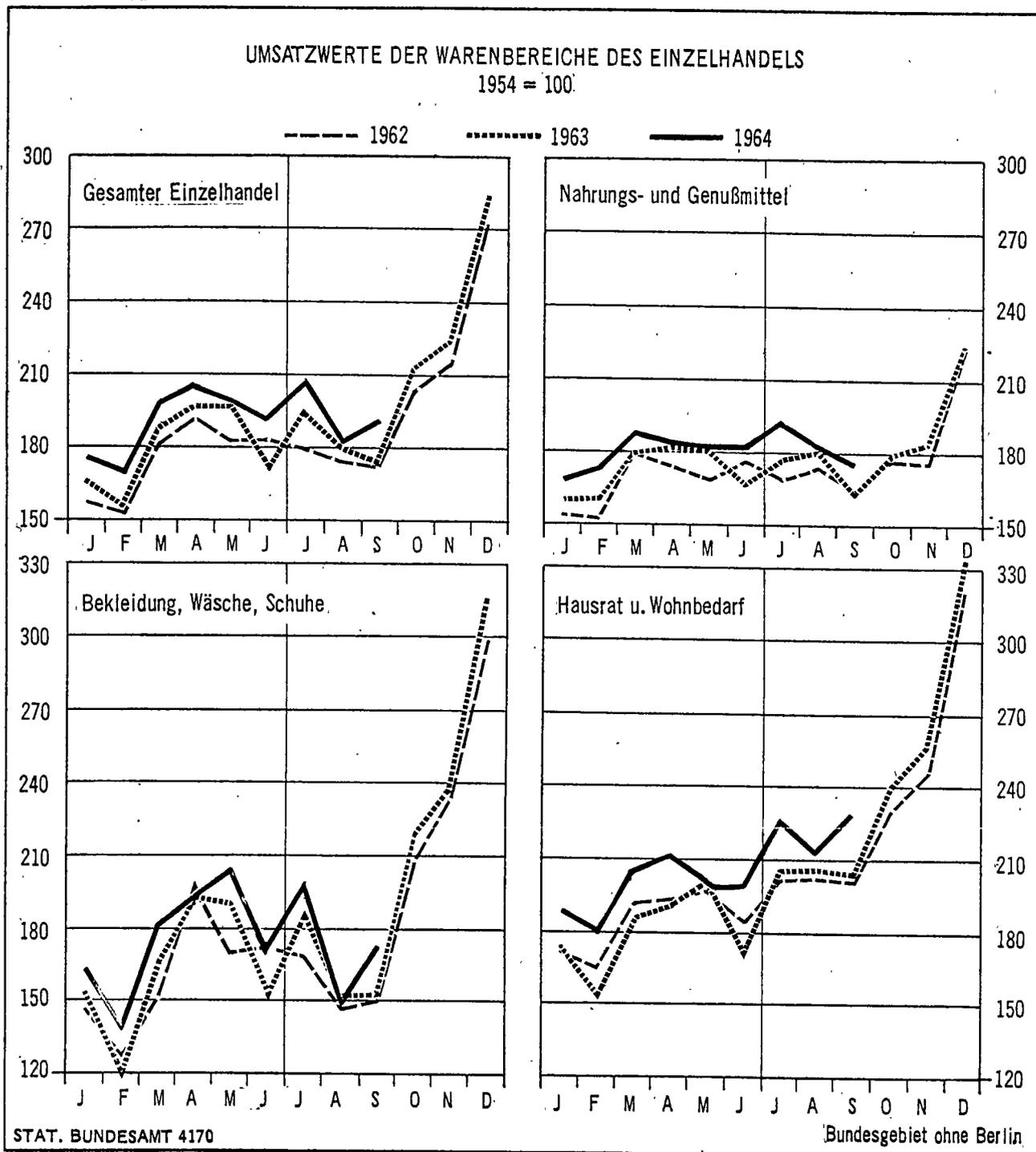
Ähnlich entwickelten sich die Umsätze im Einzelhandel mit Hausrat und Wohnbedarf. Hier wurde gegenüber dem September 1963 im Durchschnitt um 12 % mehr umgesetzt. Der diesem Bereich angehörende Einzelhandel mit Beleuchtungs- und Elektrogeräten setzte sogar um 18 % mehr um als vor Jahresfrist. Auch bei den übrigen hier zusammengefaßten Branchen waren die Umsatzzunahmen beträchtlich.

Im Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln, dessen Umsatzniveau im vorjährigen September besonders niedrig war, betrug die Umsatzzunahme 9 %. Die höchste Zuwachsrate hatte in diesem Bereich infolge der seit dem Dezember 1963 eingetretenen Preissteigerungen der Einzelhandel mit Obst, Gemüse und Südfrüchten aufzuweisen (+ 11 %). Zu konstanten Preisen gerechnet lagen die Umsätze in dieser Branche um 4 % niedriger als im September 1963. Bei den übrigen Geschäftszweigen bewegten sich die zu jeweiligen Preisen gerechneten Umsatzsteigerungen zwischen 5 und 9 %.

Die im Einzelhandel mit Sonstigen Waren zusammengefaßten Geschäftszweige erzielten im September 1964 gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres eine Umsatzzunahme um 5 %. Diese vergleichsweise niedrige Zuwachsrate ist einmal darauf zurückzuführen, daß der Einzelhandel mit Nähmaschinen und Zubehör 2 % weniger umsetzte als vor Jahresfrist. Wesentlich mehr hat jedoch hierzu beigetragen, daß der Umsatz des Einzelhandels mit Brennmaterial im Berichtsmonat um 15 % niedriger war als im September 1963. Beträchtliche Umsatzzunahmen hat dagegen der

Einzelhandel mit Uhren, Gold- und Silberwaren (+ 15 %) sowie der Einzelhandel mit Seifen, Bürsten und Parfümerieartikeln (+ 13 %) aufzuweisen. Die übrigen hier zusammengefaßten Geschäftszweige setzten zwischen 3 und 10 % mehr um als vor einem Jahr.

Die Umsätze der Waren- und Kaufhäuser lagen im September 1964 um 17 % höher als im gleichen Monat des Vorjahres. Besonders hoch war die Zuwachsrate der Umsätze an Sonstigen Waren (+ 24 %). In den übrigen Abteilungen dieser Geschäfte wurden 16 bis 18 % mehr umgesetzt als vor einem Jahr.



Umsatzwerte der Einzelhandelsbereiche 1)

Veränderung in %

Einzelhandelsbereich	Umsatzwerte zu				konstanten Preisen	Preise
	jeweiligen Preisen					
	Sept. 64	Sept. 63	Sept. 64	9 Mon. 64	Sept. 1964	Sept. 1963
	Aug. 64	Aug. 63	Sept. 63	9 Mon. 63		
Nahrungs- und Genußmittel	- 4	- 10	+ 9	+ 5	+ 5	+ 4
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	+ 16	- 0	+ 13	+ 7	+ 11	+ 2
Hausrat und Wohnbedarf	+ 7	- 1	+ 12	+ 9	+ 10	+ 2
Sonstige Waren	+ 4	+ 1	+ 5	+ 6	+ 3	+ 2
Einzelhandel insgesamt	+ 4,4	- 3,5	+ 9,8	+ 6,4	+ 6,8	+ 2,8
darunter: Textilwaren insgesamt	+ 16	+ 0	+ 13	+ 7	+ 11	+ 2

1) Die Umsätze der Waren- und Kaufhäuser werden - entsprechend aufgegliedert - den 4 Einzelhandelsbereichen hinzugerechnet. Die Angaben der Gemischtwaren- und der Versandhandelsgeschäfte werden lediglich bei der Berechnung des Index des gesamten Einzelhandels einbezogen.

Umsatzwerte der Waren- und Kaufhäuser

Veränderung in %

Geschäftszweig	Umsatzwerte zu				jeweiligen Preisen	
	Sept. 64	Sept. 63	Sept. 64	9 Mon. 64	gegenüber	9 Mon. 63
	Aug. 64	Aug. 63	Sept. 63	9 Mon. 63		
	Waren- und Kaufhäuser	+ 1	- 10	+ 17	+ 11	
davon die Warengruppen:						
Nahrungs- und Genußmittel	- 1	- 9	+ 18	+ 13		
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	+ 3	- 11	+ 16	+ 9		
Hausrat und Wohnbedarf	+ 3	- 7	+ 16	+ 11		
Sonstige Waren u. übriger Umsatz	- 1	- 10	+ 24	+ 15		

Unterschied in der Zahl der Kalender- und Verkaufstage

Veränderung in %

Kalendertage	- 3	- 3	-	+ 0
Verkaufstage	-	- 7	+ 4	+ 0

Umsatzwerte des Einzelhandels in den wichtigsten Geschäftszweigen

Veränderung in %

Zahl der bericht. Verkaufsstellen	Geschäftszweig	Umsatzwerte zu				
		jeweiligen Preisen				konstanten Preisen
		Sept.64 Aug. 64	Sept.63 Aug. 63	Sept.64 9 Sept.63 9	Mon.64 Mon.63	
5 614	Lebensmittel aller Art	- 5	- 10	+ 9	- 5	+ 5
318	Obst, Gemüse, Südfrüchte	- 11	- 15	+ 11	+ 5	- 4
450	Milch und Milcherzeugnisse	- 5	- 11	+ 8	+ 4	- 0
352	Schokolade und Süßwaren	+ 6	- 1	+ 6	+ 3	+ 11
1 096	Tabakwaren	- 3	- 7	+ 5	+ 5	+ 5
804	Oberbekleidung	+ 44	+ 20	+ 15	+ 7	+ 12
1 469	Textilwaren aller Art	+ 8	- 9	+ 12	+ 5	+ 10
205	Meterwaren	+ 15	- 3	+ 15	+ 8	+ 12
280	Wäsche und Bettwaren	+ 2	- 7	+ 7	+ 5	.
312	Wirk-, Strick- und Kurzwaren	+ 17	+ 16	+ 2	+ 6	.
882	Schuhwaren	+ 13	- 4	+ 10	+ 5	+ 9
668	Eisenwaren und Küchengeräte	+ 6	- 3	+ 8	+ 7	+ 6
204	Beleuchtungs- und Elektrogeräte	+ 13	+ 2	+ 18	+ 9	+ 17
279	Rundfunk-, Fernseh-, Phonoartikel	+ 13	+ 0	+ 13	+ 7	.
746	Möbel	+ 5	+ 1	+ 11	+ 11	+ 9
371	Bücher	+ 21	+ 13	+ 9	+ 8	.
358	Papier- und Schreibwaren	+ 18	+ 12	+ 8	+ 6	+ 7
324	Galanterie- und Lederwaren	+ 2	- 8	+ 8	+ 5	.
440	Uhren, Gold- und Silberwaren	+ 0	- 7	+ 15	+ 11	+ 14
477	Apotheken	- 5	- 5	+ 7	+ 5	+ 5
558	Drogerien	- 6	- 14	+ 10	+ 5	+ 9
350	Seifen, Bürsten, Parfümerieartikel	- 1	- 9	+ 13	+ 9	.
116	Landmaschinen und Geräte	- 3	+ 3	+ 3	+ 11	.
80	Nähmaschinen und Zubehör	+ 13	+ 13	- 2	+ 7	.
192	Büromaschinen und Büromöbel	+ 17	+ 6	+ 9	+ 5	.
217	Fahrräder, Krafträder und Zubehör	- 11	- 14	+ 4	+ 3	.
323	Kraftwagen und Zubehör	+ 13	+ 16	+ 6	+ 11	.
435	Brennmaterial	- 5	- 1	- 15	- 12	- 18

Zeichenerklärung:

- + 0 an Stelle einer Zahl = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.
- an Stelle einer Zahl = nichts vorhanden.
- . an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden.